

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
<i>Univ.-Prof. Dr. Marcus Klamert, Wien/Graz</i>	
Was sind Strukturprinzipien des Unionsrechts?	9
<i>Univ.-Prof. Dr. Alexander Somek, Wien</i>	
Gemeinsame Verfassungstraditionen und Grundwerte: Eine dialektische Übung	23
<i>Prof. Dr. Andreas Th. Müller, Basel</i>	
Einer für Alle, Alle für Einen – Solidarität im Unionsrecht zwischen Strukturprinzip und Sonntagsrede	33
<i>Univ.-Prof. Dr. Meinrad Handstanger, Wien/Graz</i>	
Zwischen den Stühlen? Effektiver Rechtsschutz und die Doppelrolle nationaler Gerichte	45
<i>Dr. Christoph Krenn, Heidelberg</i>	
Warum Unionsrecht Vorrang hat: Zur aktualisierten Begründung des Vorrangprinzips in den Urteilen Euro Box Promotion und R.S.	59
<i>Ass.-Prof. Dr. Lena Hornkohl, Wien/Heidelberg</i>	
Mehr als Anwendungsvorrang? – Nicht existente mitgliedstaatliche Akte wegen Unionsrechtsverstoß	71
<i>Univ.-Prof. MMag. Dr. Paul Gragl, Graz</i>	
Die strukturierende Wirkung des unionalen Grundrechtsschutzes: Dreidimensionalität und Föderalisierung	89
<i>Univ.-Ass. Dr. Laura Pavlidis, Wien/Berlin</i>	
Spielarten des primärrechtlichen Verhältnismäßigkeitsprinzips	107
<i>Univ.-Prof. Dr. Brigitta Lurger, Graz</i>	
Anerkennungsprinzip und EU-(Privat-)Recht	121
<i>Dr. Julia Schmoll, Wien</i>	
Die gegenseitige Anerkennung in Strafsachen – quo vadis?	137
<i>Prof. Dr. Christoph Vedder, Augsburg</i>	
Die EU im Dienste der Völkerrechtsordnung	149

- Friedrich Erlbacher, Brüssel*
Loyale Zusammenarbeit und Solidarität in den Außenbeziehungen der
Europäischen Union. Rezente Anwendungsfälle in Rechtsprechung und
Praxis 165